

iQ Netzwerk
Schleswig-Holstein

Mehr
Land in Sicht!
Arbeit für Flüchtlinge in Schleswig-Holstein

dif**fair**enz

DEZENTRALE
FLÜCHT
HILFE
LINGS

Anzeige

SOLIDARITÄT KOSTET GELD!



FÖRDErverein
Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein

Spendenkonto FÖRDErverein

Evangelische Bank BIC GENODEF1EK1

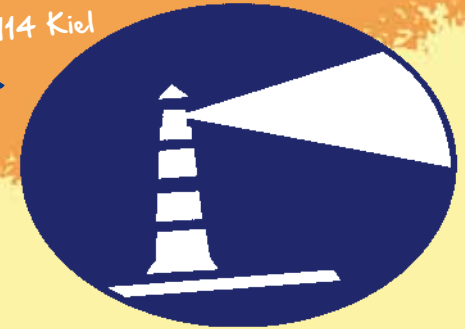
IBAN DE75 5206 0410 0006 4184 06

Verwendungszweck: Spende

Der Verein sucht Fördermitglieder!

➤ www.foerdereverein-frsh.de

Neue Adresse:
Sophienblatt 82 - 86
24114 Kiel



Flüchtlingsrat
Schleswig-Holstein e.V.

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.

Sophienblatt 82-86

24114 Kiel

Tel.: 0431 735000

Fax: 0431 736077

www.frsh.de

office@frsh.de

Der Schlepper

Magazin für Migration und Flüchtlingssolidarität
in Schleswig-Holstein

Ein Schlepper steht jedem an fremder Küste ankommenden Schiff bei seinem Bemühen hilfreich zur Seite, einen schützenden Hafen anzulaufen, ohne Schaden zu nehmen. »Der Schlepper« des Flüchtlingsrates leistet regelmäßig Berichterstattung über die Menschen, die der Verfolgung oder einer erbarmungslosen Not entkommen sind. Sie werden auf ihrer Flucht an ihnen fremden Gestaden angespült und hoffen hier auf Willkommen, Bleiberecht und unsere berechenbare Solidarität.

➤ www.frsh.de/schlepper

das Beiboot

Newsletter für Migration und Flüchtlingssolidarität
in Schleswig-Holstein

Kurzfristiger als im Magazin *Der Schlepper* und gebündelter als in der Mailingliste [flucht-sh] wird über das Flüchtlingsleben im Bundesland und darüber hinaus betreffende politische und rechtliche Entwicklungen informiert.

➤ www.frsh.de/beiboot



Was will der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V. ?

Der Flüchtlingsrat koordiniert und unterstützt solidarische Flüchtlingshilfe und Selbstorganisation in Schleswig-Holstein.

Mitglieder und Partnerorganisationen sind MigrantInnen- und andere gesellschaftliche Organisationen, Integrationsfachdienste, BeraterInnen und AnwältInnen, Flüchtlingsinitiativen und Einzelpersonen.

Der Verein ist parteiunabhängig, ergreift aber Partei gegen Diskriminierung und rassistische Ausgrenzung von Flüchtlingen sowie für gesellschaftliche Chancengerechtigkeit für alle EinwanderInnen. Er tritt ein für eine großzügige Aufnahme und für ein dauerhaftes Bleiberecht für alle Flüchtlinge. Der Verein engagiert sich für den uneingeschränkten Zugang aller Zugewanderten zu Integrationsförderung.

Der Flüchtlingsrat besteht als im Vereinsregister eingetragene Organisation seit 1991. Er ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.

Mehr Information:
Tel. 0431 735000
www.frsh.de

Wer fördert den Flüchtlingsrat?

Der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein erhält institutionelle Förderung durch das Land Schleswig-Holstein. Er wirbt Projektförderung bei Drittmittelgebern, Bund & Land und der EU ein.



Spenden für den gemeinnützigen Verein helfen die Unabhängigkeit der Organisation zu bewahren:
Evangelische Bank • BIC GENODEF1EK1 • IBAN: DE50 2106 0237 0000 1528 70

Was macht der Flüchtlingsrat?

- Informations- und Schulungsangebote zu Asyl- und Aufenthaltsrecht, Flucht- und anderen Migrationshintergründen oder Methoden der Unterstützungsarbeit
- Öffentliche Veranstaltungen zu rechtlichen, flüchtlings- und integrationspolitischen Handlungsbedarfen
- Informationelle Zusammenarbeit für Migrationsfachdienste, öffentliche Stellen, MigrantInnenorganisationen sowie für Gruppen und Personen der ehrenamtlichen Solidaritätsarbeit
- Vermittlung von asyl- und aufenthaltsrechtlicher Beratung und Rechtshilfen. Beratung und Unterstützung von Rück- und Abschiebungshäftlingen
- Koordination von heterogenen Netzwerken und Projekten zur Förderung der nachhaltigen Integration von Flüchtlingen und anderen MigrantInnen in Gesellschaft, Ausbildung und Arbeit
- Mitarbeit in landes- und bundesweiten Gremien der Flüchtlingssolidarität, Integrationsförderung und Antirassismusbearbeitung
- Lobbyarbeit gegenüber Politik, Behörden und Öffentlichkeit
- Einwerbung von Spenden

Mit wem kooperiert der Flüchtlingsrat?

- Der Flüchtlingsrat bemüht sich um gute Zusammenarbeit mit allen, die Flüchtlingen und anderen EinwanderInnen auf Augenhöhe begegnen wollen und zum Dialog über eine echte Willkommenskultur bereit sind.
- Der Verein kooperiert bei Veranstaltungen, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit mit Verbänden, MigrantInnenorganisationen, Bildungsträgern, mit dem Landesbeauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen, Arbeitsmarktakteuren und ggf. mit Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen.
- Der Flüchtlingsrat ist in den bundesweiten Arbeitsgruppen wie PRO ASYL und der Fachgruppe Einwanderung vertreten, er ist Gründungsmitglied im Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein, hat Sitz im Beirat der Flüchtlingsbeauftragten der Nordkirche und in regionalen Foren für MigrantInnen.
- Der Verein ist mit Organisationen vernetzt, die sich bei der medizinischen Versorgung von Illegalisierten, der Unterstützung von unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden sowie von Gewalt traumatisierten Flüchtlingen engagieren. Es ist in der Härtefallkommission des Bundeslandes vertreten.
- Der Verein ist mit internationalen Partnern – u.a. im Ostseeraum und in klassischen Fluchtherkunftsländern – vernetzt.